

EURead-Erklärung zu Lesen und Alphabetisierung

EU
READ

Wir, die 34 Mitgliedsorganisationen von EURead, Vertretungen von staatlichen, nichtstaatlichen und verlegerischen Einrichtungen aus 23 Ländern des Kontinents, rufen die europäischen Entscheidungsträger auf regionaler, nationaler und supranationaler Ebene dazu auf, die grundlegende Rolle anzuerkennen, die das Lesen für die Entwicklung der Bürger*innen, für das Funktionieren einer florierenden Wirtschaft und für das Funktionieren moderner Demokratien spielt.

Wir fordern dazu auf, die folgenden Grundsätze anzuerkennen und entsprechend zu handeln.

Stiftung Lesen

FRANKFURTER BUCHMESSE
LITCAM
KOMPETENZ FÜRS LEBEN

1. **Die Fähigkeit zu lesen und kritisch zu lesen ist eine wesentliche Voraussetzung für die persönliche Entwicklung und ein grundlegendes Menschenrecht.**

Es ist weitgehend erwiesen, dass regelmäßiges Lesen zum Vergnügen die geistige Gesundheit und das Wohlbefinden verbessert, mit den Leistungen in allen Bereichen des Lehrplans korreliert, die soziale Mobilität verbessert und die Teilhabe an der Gesellschaft ermöglicht. In der PISA-Studie wird Lesen definiert als „Verstehen, Nutzen, Nachdenken über und Auseinandersetzung mit geschriebenen Texten, um die eigenen Ziele zu erreichen, das eigene Wissen und Potenzial zu entwickeln und an der Gesellschaft teilzuhaben“. Aufgrund weitreichender Auswirkungen auf das Leben des Einzelnen ist es ein Grundrecht, lesen zu lernen und das Lesen zu lieben.

Stiftung Lesen

2.

Die Fähigkeit zu lesen ist für das Funktionieren unserer Gesellschaft in vielerlei Hinsicht von Bedeutung und besitzt als solche für jeden von uns Relevanz.

Bürger*innen, die so gut wie möglich lesen können, können die Wirtschaftsleistung steigern, bessere Gesundheitsergebnisse ermöglichen, die soziale Mobilität und den sozialen Zusammenhalt verbessern. Dafür zu sorgen, dass die Menschen in Europa regelmäßig lesen, ist das Anliegen einer Vielzahl von staatlichen und nichtstaatlichen Akteur*innen, die nicht nur im Bildungs- und Kulturbereich tätig sind, sondern auch in den Bereichen Wirtschaft und Handel sowie Gesundheitswesen und Regionalentwicklung.

Stiftung Lesen

3. Bürger*innen, die kritisch lesen können, sind unerlässlich, wenn wir unsere Demokratien schützen wollen.

Angesichts der Häufigkeit verbreiteter Desinformation ist die Fähigkeit, Informationen zu interpretieren und die Glaubwürdigkeit von Aussagen zu beurteilen, für das Funktionieren moderner Demokratien unerlässlich. Die Förderung eines hohen Niveaus an kritischer Lesekompetenz sollte für die Regierungen eine Priorität darstellen und für die EU-Mitglieder selbstverständlich zur Verteidigung der Demokratie sein.

Stiftung Lesen

FRANKFURTER BUCHMESSE
LITCAM
KOMPETENZ FÜRS LEBEN

4. Lesen muss von Geburt an ein Teil des Familienlebens jedes Kindes sein und die Regierungen sollten weiter in Programme für frühkindliche Buchgeschenke investieren.

Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Bedeutung der ersten 1000 Tage in der Entwicklung eines Kindes und weitere Belege für die entscheidende Rolle, die das Vorlesen mit Kleinkindern für den Spracherwerb und die emotionale Bindung zu den Eltern oder Betreuungspersonen spielen kann. Wir wissen, dass Kinder, denen in jungen Jahren vorgelesen wird, später mit größerer Wahrscheinlichkeit selbst lesen werden. Wir sind der Meinung, dass kein Kind diese Chance verpassen sollte und dass die Regierung weiter in bewährte Buchgeschenkprogramme investieren sollte. Buchgeschenkprogramme sollten Teil der Europäischen Kindergarantie sein.

Stiftung Lesen

5.

Der Zugang zu einer breiten Palette von Büchern, z. B. über Kindertagesstätten, Schulbibliotheken und Bibliotheken in der Gemeinde, die von qualifizierten Bibliothekaren und Bibliothekarinnen betreut werden, ist für die Förderung der Lesefreude unerlässlich und muss finanziell unterstützt werden.

Jede*r Bürger*in eines europäischen Landes würde von Geburt an vom Zugang zu vielfältigem Lesematerial aller Art und in verschiedenen Formaten profitieren, da dies den Erwerb und die Pflege regelmäßiger Lesegewohnheiten fördert. Schul- und Gemeindebibliotheken, die von Informationsfachleuten betreut werden, die den Menschen helfen können, Bücher zu entdecken, die sie lieben, sind ein wichtiger Teil unserer Leseinfrastruktur.

Stiftung Lesen

6. Die Leseförderung muss durch ein breites Spektrum von Akteur*innen unterstützt werden.

Die Menschen müssen zum Lesen ermutigt werden und dies gilt insbesondere für diejenigen, die am meisten vom regelmäßigen Lesen profitieren können. Programme für die Leseförderung, die sich auf das Fachwissen des Staates und der NGOs sowie auf das intellektuelle Kapital von Autor*innen, Illustrator*innen, Verleger*innen und Buchhändler*innen stützen, erfordern im Laufe der Zeit nachhaltige Investitionen, um Verhaltensänderungen zu bewirken. Zwar können diese Akteur*innen bei den Fördermaßnahmen federführend sein, doch liegt es in der Verantwortung aller Teile der Gesellschaft zu signalisieren, dass das Lesen einen hohen Stellenwert hat.

Stiftung Lesen

EURead Members

- Anne Çocuk Eğitim Vakfı – ACEV (Turkey)
- Asociación Artística Sociocultural Mestiza (Spain)
- Bonniers Familjestiftelse (Sweden)
- BookTrust (United Kingdom)
- Children's Books Ireland (Ireland)
- Detski Knigi Foundation (Bulgaria)
- Diavazontas Megalono (Greece)
- Federation of European Publishers (Belgium)
- Foreningen !les (Norway)
- Good Books (Poland)
- HUNRA – Hungarian Reading Association (Hungary)
- Iedereen Leest (Belgium)
- Kitabistan (Azerbaijan)
- Libranda (Spain)
- LitCam (Germany)
- Lubimyczytać.pl (Poland)
- Lukukeskus Läscentrum (Finland)
- Martynas Mažvydas National Library (Lithuania)
- Medienzentrum Ostbelgien (Belgium)
- Nati per Leggere (Italy)
- National Literacy Agency (Malta)
- Österreichisches Bibliothekswerk (Austria)
- Plano Nacional de Leitura (Portugal)
- Chetene – Reading Foundation (Bulgaria)
- Schweizerisches Institut für Kinder- und Jugendmedien (Switzerland)
- Scottish Book Trust (United Kingdom)
- Stichting Lezen (The Netherlands)
- Stiftung Lesen (Germany)
- Svet Knihy (Czech Republic)
- The Polish Book Institute (Poland)
- Turkish Publishers Association (Turkey)
- Ukrainian Book Institute (Ukraine)
- Universal Reading Foundation (Poland)
- Was steht da? (Austria)

EU
READ

Stiftung Lesen

FRANKFURTER BUCHMESSE
LITCAM
KOMPETENZ FÜRS LEBEN